

Z



Leopold v. Schroeder

Arische Religion

Band I: Der altarische Himmelsgott. Das höchste gute Wesen.

Band II: Naturverehrung und Lebensfeste.

Jeder Band einzeln käuflich. Broschiert je M. 125.—, gebunden je M. 157.—

Das grundlegende Werk behandelt die drei großen Wurzeln aller Religion. Es ist von der Kritik als ein Meisterwerk der Religionswissenschaft, als das klassische Werk über den Ursprung der Religion bezeichnet worden. Eine überwältigende Stofffülle aus der Vorstellungswelt der arischen Völker unter Zuhilfenahme der vergleichenden Sprachwissenschaft bietet L. v. Schroeder. Er stellt das Gemeinsame der Religionsformen der verschiedenen arischen Völker fest und gelangt zur Darstellung des Himmelsgottes der arischen Vorzeit. — Der im Nachlaß L. v. Schroeders unvollendet vorgefundene dritte Band wird später veröffentlicht.

Reden und Aufsätze über Indiens Literatur und Kultur

Broschiert M. 65.—, gebunden M. 75.—

Schroeders glühende Vereinerung für die Erhellung der indischen Kulturwelt findet in seinen Reden und Aufsätzen deutlichste Ausprägung. Neben Schilderungen des Geistes der altindischen Poesie und der arischen Religion gehört der breitere Raum den Abhandlungen über Buddha und sein Lebenswerk, dessen Bedeutung für seine und unsere Zeit. In höchstem Grade feinen seine Ausführungen über den Buddhismus in Japan.

Mysterium und Mimus im Rigveda

Broschiert M. 70.—, gebunden M. 85.—

L. v. Schroeder weist nach, daß schon im Rigveda, dem ältesten Literaturdenkmal Altindiens, Spuren des kultischen Dramas zu finden sind. Er geht von der Bedeutung des mimischen Tanzes, des Anfangs aller dramatischer Kunst, bei den Naturvölkern aus. L. v. Schroeder zeigt, daß dem Tanz und dem kultischen Drama im alten Indien dieselbe Bedeutung zukommt wie im alten Griechenland. Von Interesse ist auch sein umfangreicher Exkurs über germanische Waffentänze und deren Bedeutung.

Worte der Wahrheit (Dhammapadam)

Eine zum buddhistischen Kanon gehörige Spruchsammlung

Broschiert M. 15.—, gebunden M. 20.—

Eine kleine und sprachlich schöne Übersetzung dieses bekannten buddhistischen Textes.

Kalidasa: Prinzessin Zofe, Lustspiel / Kalidasa: Sakuntala, Indisches Drama

Broschiert je M. 8.—

Beide Werke gehören zu den besten Übersetzungen des berühmtesten indischen Dramatikers.

Religionslehre

Ein Hilfsbüchlein für Lehrer und Schüler. Aus dem Nachlaß herausgegeben von

Professor Dr. Böcker (Wien)

Broschiert M. 8.—, gebunden M. 14.—

Wer keine harte Religionsgeschichte, sondern eine den Menschen gewinnende Übersicht über Entwicklung und Zusammenhang der weitestlichen Religionsformen (Molaismus, Christentum, Zarathustrareligion, zugleich im Verhältnis zur Vedaphilosophie und der deutschen idealistischen Philosophie) haben will, der muß zur „Religionslehre“ Schroeders greifen. Schroeders Eigenart ist die einzigartige Heranziehung altindischer und altpersischer religiöser Vorstellungen (Zarathustra) zum Vergleich mit den christlichen.

Geistliche Gedichte

Aus Leopold v. Schroeders Nachlaß herausgegeben von

Pfarrer Heinrich Koehling

Buchausstattung von Prof. Hermann Delitsch. Broschiert M. 15.—, gebunden M. 20.—

Die seltene Persönlichkeit erschließt sich uns in ihrer ganzen Tiefe und Dauerlichkeit: die Gedichte durchweht die Grundstimmung, daß der arische Idealismus im Christentum seinen vollendeten Ausdruck erhalten hat.

In geistiger, weltanschaulicher Hinsicht ist Novalis der Vorläufer Leopold v. Schroeders. (Prof. Koch im „Wächter“)

H. HAESSEL / VERLAG / LEIPZIG